

Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg

Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg



N I E D E R S C H R I F T

über die

Sitzung des Verbandsgemeinderates

am **03.12.2008** um **19.00 Uhr**

im **Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung**

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

I. Teilnehmer:

Anwesende:

- der Vorsitzende

Herr Bürgermeister Ludwig Wilhelm

- die Beigeordnete

Herr 1. Beigeordneter Franz-Josef Diel

Herr Beigeordneter Gerhard Germann

Herr Beigeordneter Hans Sonnet

- die Ratsmitglieder

Herr Bernhard Rudershausen

Herr Wolfgang Jung

Herr Dieter Weiß

Herr Friedrich Montigny

Herr Gerhard Trierweiler

Herr Holger Geib

Frau Andrea Silvestri (ab 19.45 Uhr)

Herr Benno Grünewald (ab 19.45 Uhr)

Herr Matthias Heidenreich

Herr Karlo Frick

Herr Rainer Beisiegel

Herr Markus Schmitt

Herr Werner Weeber

Herr Michael Wagner

Herr Arno Bumke

Herr Manfred Porr

Herr Johann Klein

Frau Hilde Barth

Herr Bernd Butz

Frau Sabine Borlinghaus

- der Ortsbürgermeister

der Ortsgemeinde Niederhausen

Herr Udo Spyra

Nicht anwesend:

Herr Matthias Harke

Herr Heinz-Jürgen Kiefer

Frau Iris Frank

Herr Reiner Schlich

Herr Thilo Schmitt

Frau Nicole Morsblech

Sonstige Anwesende:

- von der Verwaltung

Frau Christine Sutter; zugleich Schriftführerin
Herr Rolf-Dieter Scheick
Herr Thomas Müller
Frau Ingrid Dauer
Herr Peter Butzbach
Frau Claudia Langhals
Frau Iris-Cordula Thomas
Herr Norbert Welschbach

- von der Presse

Frau Beate Vogt-Gladigau, Allgemeine Zeitung
Herr Josef Nürnberg, Öffentlicher Anzeiger

- von der Bevölkerung

1 Zuhörer

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht durch Einladung vom 24. November 2008 auf Mittwoch, 03. Dezember 2008, 19.30 Uhr eingeladen.

Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung wurden im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg Nr. 48 / 2008 vom 26. November 2008 und in den Tageszeitungen veröffentlicht.

II. Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
3. Nachwahl zu den Ausschüssen
4. Erfassung und Bewertung des immobilien Anlagevermögens im Rahmen der Einführung der kommunalen Doppik; Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für neu hinzugekommene Objekte
5. Festsetzung der Entgelte für das Jahr 2009 – 2011;
 - a) Wasserversorgung
 - b) Abwasserbeseitigung
6. Wirtschaftsplan 2009
7. Mitteilungen
8. Anfragen

Zur Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben, somit wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende begrüßt ausdrücklich den 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg Franz-Josef Diel und gratuliert ihm namens des Verbandsgemeinderates und der Verbandsgemeindeverwaltung mit Werken zu seinem Wahlerfolg als Landrat des Landkreises Bad Kreuznach.

I. Öffentliche Sitzung

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor, mündliche Anfragen werden nicht gestellt.

TOP 2 Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Frau Margrit Mannert aus Norheim, hat bedingt durch ihren Umzug nach Bad Kreuznach ihr Mandat als Mitglied im Verbandsgemeinderat niedergelegt.

Als Ersatzperson wurde gem. § 45 Kommunalwahlgesetz (KWG) in Verbindung mit § 66 Kommunalwahlordnung (KWO), Frau Sabine Borlinghaus aus Norheim in den Verbandsgemeinderat berufen. Frau Borlinghaus hat die Wahl angenommen.

Bürgermeister Ludwig Wilhelm verpflichtet Frau Borlinghaus vor ihrem Amtsantritt durch Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten. Diese Pflichten ergeben sich insbesondere aus den §§ 20, 21 und 30 Abs. 1 der Gemeindeordnung.

Frau Borlinghaus erhält ein Kommunalbrevier.

TOP 3 Nachwahl zu den Ausschüssen

Frau Margrit Mannert hat ihr Mandat als Mitglied im Verbandsgemeinderat niedergelegt.

Frau Mannert war Mitglied im Umwelt- und im Schulträgerausschuss sowie Vertreterin im Hauptausschuss.

Das Vorschlagsrecht liegt jeweils bei der SPD-Fraktion.

Seitens der SPD-Fraktion wird als neues Mitglied in den Ausschüssen Frau Borlinghaus vorgeschlagen.

Im Hauptausschuss wird das Ausschussmitglied Gerhard Trierweiler zum Vertreter und der Vertreter Bernd Rudershausen zum Ausschuss-Mitglied vorgeschlagen.

Einstimmig beschließt der Verbandsgemeinderat die Ausschüsse wie vorgetragen neu zu besetzen.

TOP 4 Erfassung und Bewertung des immobilien Anlagevermögens im Rahmen der Einführung der kommunalen Doppik; Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel für neu hinzugekommene Objekte

Mit Beschluss des Verbandsgemeinderats vom 21.03.2007 wurde das Sachverständigenbüro Gablenz, Marktstraße 42, 75031 Eppingen mit der Erfassung und Bewertung des immobilien Gemeindevermögens beauftragt. Nachdem die Bewertung der baulichen Anlagen, Straßen sowie der unbebauten Grundstücke von der Fa. Gablenz bereits vor einiger Zeit abgeschlossen wurde, wurde nun auch die Begutachtung der befestigten gemeindlichen Wirtschaftswege fertig gestellt.

Bei der für die Bewertung dieser Wege notwendigen Inaugenscheinnahme vor Ort erfassten die Mitarbeiter der Fa. Gablenz insgesamt rd. 100 zusätzliche, an den Wirtschaftswegen gelegene Ingenieurbauwerke, die grundsätzlich - sofern sie im Eigentum der Gemeinde stehen - ebenfalls zu bewerten wären. Konkret handelt es sich hierbei um Stützwände, Treppenanlagen und einige kleinere Brückenbauwerke.

Nach verwaltungsseitiger Prüfung der Eigentumsverhältnisse stehen hiervon insgesamt 47 Objekte in gemeindlichem Eigentum, für die folglich eine Bewertung zu erfolgen hat. Das vertraglich vereinbarte Honorar beträgt hierfür einschl. MwSt. jeweils 59,50 Euro, insgesamt also 2.796,50 Euro. Hierauf gewährt die Fa. Gablenz vertragsgemäß einen Rabatt in Höhe von 8 %, so dass sich die tatsächlich zu zahlenden Honorarkosten auf **2.572,78 Euro** belaufen.

Dieser Betrag müsste im Haushalt überplanmäßig bereitgestellt werden.

Für die Erfassung und Bewertung wurden im HH-Plan für das HH-Jahr 2008 (HH-Stelle 03000.655000) 5.000 Euro eingeplant. Unter Berücksichtigung des Haushaltsausgaberesstes aus 2007 in Höhe von 7.522,01 € stehen für das Haushaltsjahr 2008 Mittel in Höhe von 12.522,01 € zur Verfügung.

Mit Beschluss des Verbandsgemeinderates vom 27.08.2008, TOP I / 7 wurden für 2008 bereits zusätzliche Mittel in Höhe von 8.000,-- € bereitgestellt. Zur Deckung der o. a. zusätzlichen Honorarkosten ist die Bereitstellung weiterer überplanmäßiger Haushaltsmittel i. H. v. 2.572,78 Euro notwendig. Die Deckung kann durch Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen von rund 34.500,-- € erfolgen.

Nach kurzer Erläuterung durch den Kämmerer Herrn Peter Butzbach beschließt der Verbandsgemeinderat bei 1 Nein-Stimme zur Finanzierung der notwendigen Erfassung und Bewertung der zusätzlichen Ingenieurbauwerke bei Haushaltsstelle 03000.655000 einen Betrag von 2.572,78 Euro überplanmäßig bereitzustellen.

**TOP 5 Festsetzung der Entgelte für die Jahre 2009 – 2011;
a) Wasserversorgung
b) Abwasserbeseitigung**

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Reiniger & Partner aus Bad Kreuznach hatte mit WA-Beschluss vom 21.08.08 den Auftrag erhalten die Entgelte für die Jahre 2009 – 2011 zu ermitteln.

Das Ergebnis dieser Vorschaukalkulation liegt nunmehr zur Entscheidung vor.

Erkennbar ist, dass bei allen Entgeltbereichen trotz der in der Vergangenheit getätigten hohen Investitionen und der daraus resultierenden Abschreibungen mit einer relativ geringen Steigerung der Gebühren auszukommen sein wird. Dies gilt jedoch nur, wenn auf eine Eigenkapitalverzinsung weitgehend verzichtet wird.

Unter Beibehaltung der bisherigen Entgeltsäulen, jedoch runtergerechnet auf den cbm Wasser bzw. Schmutzwasser, ist von einer Steigerungsrate von 1,8 % im Abwasser und 10,04 % im Wasser auszugehen.

In der Beigeordnetenbesprechung am 23.10.2008 der Verbandsgemeinde wurde die Gesamtproblematik nochmals ausgiebig erörtert. Einstimmig wurde hier für den nachstehenden Vorschlag votiert:

Entgelte Wasserversorgung	Neu	(Bisher)	
Wiederkehrender Beitrag	0,03 €	(0,03)	je qm gewichtete
Grundstücksfläche			
Verbrauchsgebühr	1,76 €	(1,66)	je cbm Frischwasser
Grundgebühr	120,00 €	(94,80)	je Wasserzähler (Qn 2,5)
	180,00 €	(142,20)	je Wasserzähler (Qn 6)
	240,00 €	(189,60)	je Wasserzähler (Qn 10)
	480,00 €	(379,20)	je Wasserzähler (DN 50)
	1.440,00 €	(758,40)	je Wasserzähler (DN 80)
	1.920,00 €	(1.137,60)	je Wasserzähler (DN 100)
	2.400,00 €	(1.896,00)	je Wasserzähler (DN 150)

Entgelte Abwasserbeseitigung	Neu	(Bisher)	
- Schmutzwasser			
Wiederkehrender Beitrag	0,03 €	(0,03)	je qm gewichtete
Grundstücksfläche			
Verbrauchsgebühr	1,30 €	(1,20)	je cbm Schmutzwasser
Grundgebühr	78,00 €	(72,00)	je Hausanschluss
- Niederschlagswasser			
Wiederkehrender Beitrag	0,30 €	(0,30)	je qm gewichtete
Grundstücksfläche			
Grundgebühr	24,00 €	(19,20)	je Hausanschluss
- Grubenentleerung			
Abfuhr	22,00 €	(21,51)	je cbm Fäkalschlamm
Aufnahme in der KA	6,78 €	(4,30)	je cbm Fäkalschlamm
- Straßenoberflächenentwässerung			
Wiederkehrender Beitrag	0,51 €	(0,47)	je qm Gemeinde-Straßenfläche

Die vorgenannten Entgelte wurden bereits in den Wirtschaftsplan 2009 bei den Erträgen eingearbeitet.

Nach kurzer Erläuterung durch den Vorsitzenden und den Werkleiter wird wie folgt abgestimmt:

Vorschlag der Verbandsgemeindewerke

Entgelte	Wasserversorgung	einstimmig bei einer Enthaltung
Entgelte	Abwasserbeseitigung	einstimmig bei einer Enthaltung
	Schmutzwasser	einstimmig bei einer Enthaltung
	Niederschlagswasser	1 Nein-Stimme 20 Ja-Stimmen
	Grubenentleerung	einstimmig bei einer Enthaltung
	Straßenoberflächenentwässerung	2 Nein-Stimmen 19 Ja-Stimmen

**TOP 6 Wirtschaftsplan 2009;
 Beratung und Beschlussfassung**

Der Wirtschaftsplan mit dem Investition- und Finanzplan schließt wie folgt ab:

				Auf die Betriebszweige verteilt:			
Im Wirtschaftsplan 2009 werden:							Besucherbergwerk
				insgesamt	Wasserwerk	Kanalwerk	Schmittenstollen
				€	€	€	€
im Erfolgsplan	die Erträge	auf	3.838.580	1.538.500	2.274.400	25.680	
	die Aufwendungen	auf	3.765.680	1.501.500	2.238.500	25.680	
und							
im Vermögensplan	die Einnahmen	auf	2.422.800	976.900	1.436.200	9.700	
	die Ausgaben	auf	2.422.800	976.900	1.436.200	9.700	
festgesetzt.							
Der Gesamtbetrag der Kredite wird		auf	788.100	382.300	398.700	7.100	
davon sind genehmigungspflichtige Kredite			788.100	382.300	398.700	7.100	
nicht genehmigungspflichtige Förderdarlehen			0	0	0	0	
der Höchstbetrag der Kassenkredite festgesetzt.		auf	1.450.000	700.000	700.000	50.000	

Die von der Werkleitung vorgeschlagenen Entgeltsätze sind bereits in die Erträge eingearbeitet worden. Weitere Einzelheiten aus den verschiedenen Plänen der einzelnen Betriebszweige werden in der Sitzung besprochen.

Nach detaillierten Erläuterungen durch den Werkleiter und einer Aussprache im Verbandsgemeinderat beschließt der Verbandsgemeinderat mit einer Gegenstimme den Wirtschaftsplan in allen Einzelplänen.

TOP 7 Mitteilungen

1. Der Vorsitzende verweist auf den Sitzungskalender für das 1. Halbjahr 2009, der jedem Ratsmitglied ausgehändigt wurde.
2. Für den Zeitraum Ende April - Anfang Mai sind erstmals Gesundheitstage in der Verbandsgemeinde Bad Münster am Stein-Ebernburg geplant.
3. Alle Ratsmitglieder werden zum Neujahrsempfang ins Rathaus eingeladen.
Der Neujahrsempfang findet am 11. Januar 2009 um 11.00 Uhr statt.
4. Zum Thema Schulentwicklungsplan teilt der Vorsitzende mit, dass ein Gespräch mit der Ministerin Ahnen anvisiert ist.
5. Am 06. Dezember 2008 findet die Besichtigung des Pumpwerkes in Niederhausen statt.

TOP 8 Anfragen

- keine -

Vorsitzender:

Schriftführerin: